



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

Master of Arts

Literatur – Kunst – Kultur, Stand: September 2017

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	1
Vorwort zum Modulkatalog	2
Struktur des Studiengangs und allgemeiner Musterstudienplan	4
Schwerpunkt Germanistik	5
Schwerpunkt Anglistik/Amerikanistik	6
Schwerpunkt Romanistik	7
Schwerpunkt Russistik	8
Schwerpunkt Südslawistik	9
Schwerpunkt Griechische und lateinische Philologie (Antike bis Humanismus).....	10

Vorwort zum Modulkatalog

1. Zur Konzeption des Studiengangs

Der interdisziplinäre Master-Studiengang „Literatur – Kunst – Kultur“ eröffnet den Studierenden, die einen Bachelor-Studiengang mit den philologischen Fächern Germanistik, Anglistik / Amerikanistik, Romanistik, Slawistik und Gräzistik / Latinistik / Mittel- und Neulatein absolviert haben, die Möglichkeit zu einem disziplinär vertieften und interdisziplinär erweiterten Studium der Literaturwissenschaft. Er steht jedoch auch geeigneten Bewerbern offen, die den Bachelor-Grad in einem anderen der an ihm beteiligten Fächer (Kunstgeschichte und Bildwissenschaft, Musikwissenschaft, Klassische Archäologie, Philosophie, Kulturgeschichte, Geschichte, Alte Geschichte) erworben haben. Er gibt den Studierenden Gelegenheit, ihr Wissen und ihre methodischen Fähigkeiten in dem philologischen Fach, das sie sich als Schwerpunktfach wählen, weiter auszubauen und es dabei zugleich durch den Besuch von Lehrveranstaltungen in anderen philologischen Fächern, in den Wissenschaften von den anderen Künsten, Kulturgeschichte, Geschichte und Philosophie komparatistisch, intermedial und interkulturell zu erweitern und methodologisch zu vertiefen.

Damit wird einer Entwicklung Rechnung getragen, die sich in den letzten Jahrzehnten sowohl in der Literaturwissenschaft als auch auf den Berufsfeldern ihrer Absolvent/innen vollzogen hat. Wie die Literaturwissenschaft Literatur heute nicht mehr allein als Nationalliteratur, sondern auch in ihren interkulturellen, die Sprachgrenzen übersteigenden Verflechtungen untersucht, sie zwischen den anderen Medien und Künsten verortet, sich dabei ihrer ästhetischen und kulturtheoretischen Grundlagen vergewissert und ihrer Realisation in weiteren soziokulturellen Zusammenhängen nachgeht, so treffen ihre Absolvent/innen auf Berufsfelder, auf denen von ihnen im allgemeinen mehr als die Kenntnis der Literatur oder gar nur einer Nationalliteratur, vielmehr eine breitere, dem intermedialen und interkulturellen Austausch heutiger Kultur entsprechende Kompetenz gefordert ist; je breiter die kulturelle Kompetenz, desto besser die Berufschancen.

Das besondere Profil des Jenaer Master-Studiengangs „Literatur – Kunst – Kultur“ ergibt sich daraus, dass die komparatistische, intermediale und interkulturelle Erweiterung und methodologische Vertiefung des Studiums der Literaturwissenschaft nicht allein im Rahmen einer einzelnen philologischen Disziplin betrieben, sondern durch Vertreter der wissenschaftlich zuständigen Fächer verantwortet wird. Dieser interdisziplinäre Ansatz ermöglicht in besonderem Maße eine Lehre auf dem neuesten Stand der Forschung. Zugleich ist dafür Sorge getragen, dass die Anforderungen des Studiengangs durch die Studierenden zu bewältigen sind. Die an ihm beteiligten Fächer bestellen zwar unterschiedliche Arbeitsfelder, weisen in ihrer Arbeitsweise jedoch ein hohes Maß an Übereinstimmung auf, insofern sie kulturelle Phänomene bevorzugt mit qualitativen Methoden untersuchen.

2. Zum Aufbau des Studiengangs

Das Studium des Master-Studiengangs „Literatur – Kunst – Kultur“ umfasst

1. den Besuch von interdisziplinären Pflicht-Modulen (einschließlich des interdisziplinären Examensmoduls mit seinen 30 LP insgesamt 50 LP),
2. das Studium eines der philologischen Fächer Germanistik, Anglistik / Amerikanistik, Romanistik, Russistik, Südslawistik oder Griechische und lateinische Philologie (Antike bis Humanismus) als Schwerpunktfach (40 LP) und
3. ergänzende Studien in den anderen am Studiengang beteiligten Fächern (30 LP).

Das Schwerpunktfach wird in der Denomination des Masters ausgewiesen (Beispiel: Literatur – Kunst – Kultur, Schwerpunkt Germanistik).

Die interdisziplinären Pflicht-Module dienen der methodologischen Fundierung und Integration des Studiengangs. Die Ausrichtung auf ein Schwerpunktfach erlaubt es, im Rahmen einer einzelnen Disziplin jene Dichte der Kenntnisse und Sicherheit im Methodischen zu erwerben, die allererst den Zugang zur Forschung eröffnen. Und die ergänzenden Studien geben exemplarisch Gelegenheit zur komparatistischen, interkulturellen und intermedialen Ausweitung des Horizonts.

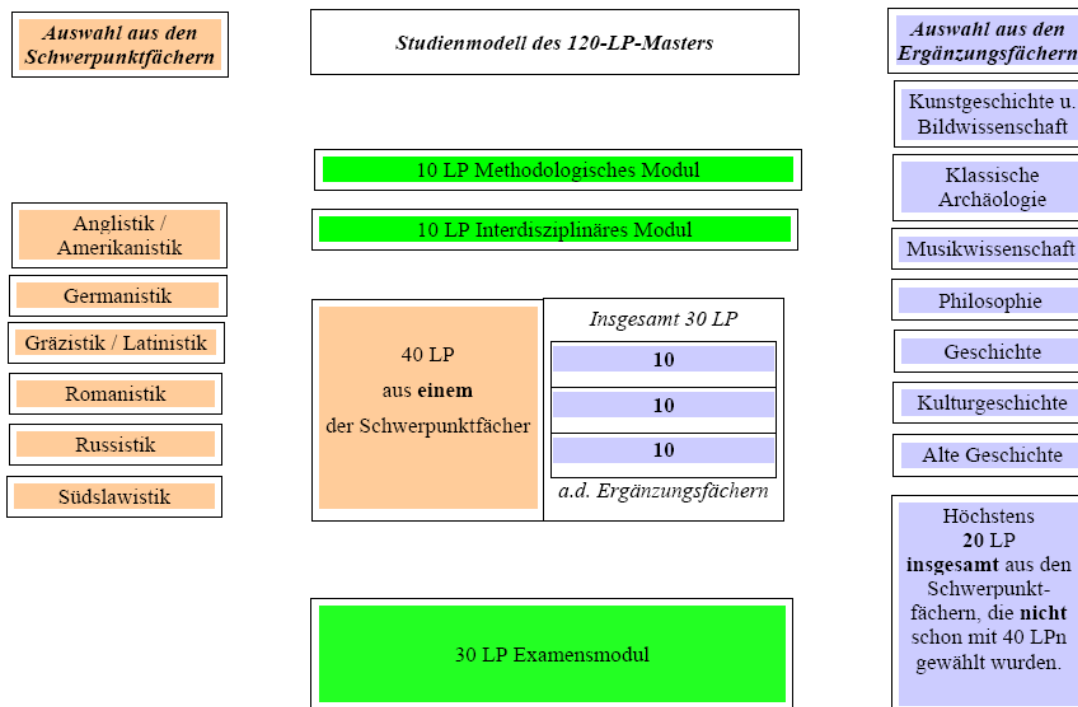
Sowohl beim Studium des Schwerpunktfachs als auch bei den ergänzenden Studien ist eine individuelle Schwerpunkt- und Profilbildung durch die Studierenden möglich und nötig. Angesichts der Differenzierung der Forschungsfelder kann nur eine Lehre an die Forschung herantreten, die sich in Form der exemplarischen Bearbeitung von Spezialgebieten vollzieht; insofern ist eine Schwerpunktbildung auf dem fortgeschrittenen Niveau eines Master-Studiengangs unumgänglich. So kann innerhalb des Fachs Germanistik bevorzugt neuere oder ältere deutsche Literatur studiert werden, innerhalb des Fachs Anglistik / Amerikanistik bevorzugt amerikanische oder englische und hier wiederum ältere oder neuere englische Literatur, innerhalb des Fachs Romanistik bevorzugt französische, italienische oder spanische Literatur, innerhalb des Fachs Griechische und lateinische Philologie (Antike bis Humanismus) bevorzugt griechische, lateinische oder mittellateinische Literatur. Die Schwerpunktbildung innerhalb der ergänzenden Studien unterliegt allein der Einschränkung, dass über die 40 LP im Schwerpunktfach hinaus nicht mehr als höchstens 20 LP in einem oder mehreren weiteren philologischen Fächern erworben werden dürfen; jenseits dessen können die Studierenden frei wählen.

Beim Besuch der Lehrveranstaltungen in einer Fremdsprachenphilologie, die nicht als Schwerpunktfach, sondern als Ergänzungsfach studiert wird, ist auf das Vorliegen ausreichender Fremdsprachenkenntnisse zu achten. Hierüber geben die Modulbeschreibungen und die zuständigen Modulverantwortlichen Auskunft.

Es ist darauf zu achten, dass beim Absolvieren des Master-Studiengangs mindestens fünf schriftliche Hausarbeiten vorzulegen sind.

Struktur des Studiengangs und allgemeiner Musterstudienplan

Struktur des Masterstudienganges „Literatur – Kunst – Kultur“



Musterstudienplan

Semester	Module			Summe LP
1.Semester WS	MA-LKK-01 Methodologie der LKK- Wissenschaften (10)	<i>Schwerpunktfach-Modul</i> (10)	<i>Schwerpunktfach-Modul</i> (10)	30
2.Semester SS	MA-LKK-02 Interdisziplinäre LKK- Forschung (10)	<i>Schwerpunktfach-Modul</i> (10)	<i>Ergänzungsfach-Modul</i> (10)	30
3.Semester WS	<i>Schwerpunktfach-Modul</i> (10)	<i>Ergänzungsfach-Modul</i> (10)	<i>Ergänzungsfach-Modul</i> (10)	30
4.Semester SS	MA-LKK-03 MASTERARBEIT (30)			30
Gesamtsumme Leistungspunkte:				120

Schwerpunkt Germanistik

Studierende, die Germanistik als **Schwerpunktfach** studieren, wählen aus den germanistischen Modulen M-GLW-NDL1 bis M-GLW-NDL4 und M-GLW-ÄDL1 bis M-GLW-ÄDL3 insgesamt 4 Module aus, in denen sie 40 LP erwerben. Als Ergänzungsfächer können alle anderen am Studiengang beteiligten Fächer gewählt werden. Es dürfen aber nicht mehr als 20 LP in den anderen philologischen Fächern (Anglistik/Amerikanistik, Romanistik, Russistik, Südslawistik und/oder Gräzistik/Latinistik) erworben werden.

Studierende, die Germanistik als **Ergänzungsfach** wählen, können aus dem Angebot an germanistischen Modulen (M-GLW-NDL1 bis M-GLW-NDL4 und M-GLW-ÄDL1 bis M-GLW-ÄDL3) maximal 2 Module frei wählen.

Die Module M-GLW-NDL1 bis M-GLW-NDL4 und M-GLW-ÄDL1 bis M-GLW-ÄDL3 bauen nicht aufeinander auf; ihre Nummerierung dient lediglich einer Differenzierung.

Beispielstudienplan Schwerpunkt Germanistik

Semester	Module			Summe LP
1.Semester WS	MA-LKK-01 Methodologie der LKK- Wissenschaften (10)	M-GLW-NDL1 Neuere deutsche Literatur (10)	M-GLW-ÄDL1 Ältere deutsche Literatur (10)	30
2.Semester SS	MA-LKK-02 Interdisziplinäre LKK- Forschung (10)	M-GLW-NDL2 Neuere deutsche Literatur (10)	MKG2 Europäische Kultur- geschichte (10)	30
3.Semester WS	M-GLW-NDL3 Neuere deutsche Literatur (10)	MA-Phi 1.3 Bildtheorie und Ästhetik (10)	KU MM 104 Film, Photographie, Medienkunst (10)	30
4.Semester SS	MA-LKK-03 MASTERARBEIT (30)			30
Gesamtsumme Leistungspunkte:				120

Schwerpunkt Anglistik/Amerikanistik

Studierende, die Anglistik/Amerikanistik als **Schwerpunktfach** studieren, wählen aus dem Angebot MA.AA.LW.01 bis MA: AA.LW.12 Module im Umfang von insgesamt 40 LP aus. Darunter müssen wenigstens zwei Module mit 10 LP sein (MA. AA.LW.01 bis MA. AA.LW.04). Als Ergänzungsfächer können sie eines oder mehrere der anderen am Studiengang beteiligten Fächer wählen, dürfen aber nicht mehr als 20 LP in den anderen Philologien (Germanistik, Romanistik, Russistik, Südslawistik und/oder Gräzistik/Latinistik) erwerben.

Studierende, die Anglistik/Amerikanistik als **Ergänzungsfach** wählen, können aus dem Angebot an anglistisch-amerikanischen Modulen frei wählen und hier insgesamt maximal 20 LP erwerben.

Die Module bauen nicht aufeinander auf; ihre Nummerierung dient lediglich einer Differenzierung.

Beispielstudienplan Schwerpunkt Anglistik / Amerikanistik

Semester	Module			Summe LP
1.Semester WS	MA-LKK-01 Methodologie der LKK- Wissenschaften (10)	MA.AA.LW04 Interdisciplinary Perspectives (10) <i>oder:</i> MA.AA.LW03 Literary Categories and Con- ventions (10)	MA.AA.LW06 Author/Oeuvre (5) MA.AA.LW05 Intermediality (5)	30
2.Semester SS	MA-LKK-02 Interdisziplinäre LKK- Forschung (10)	MA.AA.LW02 Literary History (10) <i>oder:</i> MA.AA.LW01 Text/Context (10)	MA-Phi 1.4 Geschichte der Philosophie (10)	30
3.Semester WS	MA.AA.LW07 Advanced Perspectives on Genre (5) MA.AA.LW09 Fiction/Non-fiction (5)	MKG1 Kulturtheorien (10)	Hist 800 Seminar Neuere Geschichte (10)	30
4.Semester SS	MA-LKK-03 MASTERARBEIT (30)			30
Gesamtsumme Leistungspunkte:				120

Schwerpunkt Romanistik

Studierende, die Romanistik als **Schwerpunktfach** wählen, wählen vier romanistische Module aus, in denen sie insgesamt 40 LP erwerben. Sie können Module aus allen Profildirectionen des Masters *Romanische Kulturen in der modernen Welt* wählen. Die folgenden Module stehen dafür zur Auswahl:

MRom-KW	Romanische Kulturwissenschaft
MRom-LAS1	Latino-Amerikanische Literatur und Kultur 1
MRom-LAS2	Latino-Amerikanische Literatur und Kultur 2
MRom-MMS1	Romanische Literaturwissenschaft
MRom-ROS1	Romanische Literaturwissenschaft, Sprache 1
MRom-ROS2	Romanische Literaturwissenschaft, Sprache 2
MRom-ROS5	Vergleichende Romanische Sprach- und Literaturwissenschaft

Gemäß § 2 Abs. 7 der Studienordnung des Masters *LKK* setzt der Besuch von Modulen, an denen eine Fremdsprachenphilologie beteiligt ist, Kenntnisse in der entsprechenden Fremdsprache voraus. Für die oben genannten romanistischen Module, die im Rahmen des Masters *LKK* als Fremdmodule gewählt werden, werden in Anlehnung an § 2 Abs. 2 der Studienordnung mindestens Kenntnisse des Niveaus B1 (Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen) in der jeweiligen romanischen Sprache erwartet.

Studierende, die Romanistik als **Ergänzungsfach** wählen, können aus dem Angebot an romanistischen Modulen maximal 2 Module frei wählen und hier insgesamt maximal 20 LP erwerben. Es gelten dieselben Sprachvoraussetzungen.

Beispielstudienplan Schwerpunkt Romanistik

Semester	Module			Summe LP
1.Semester WS	MA-LKK-01 Methodologie der LKK- Wissenschaften (10)	MRom-KW Romanische Kulturwissenschaft (10)	MRom-ROS1 Romanische Literatur- wissenschaft, Sprache 1 (10)	30
2.Semester SS	MA-LKK-02 Interdisziplinäre LKK- Forschung (10)	MRom-ROS5 Vergleichende Romani- sche Sprach- und Litera- turwissenschaft (10)	MA-Phi 1.3 Bildtheorie und Ästhetik (10)	30
3.Semester WS	MRom-ROS1 Romanische Literaturwis- senschaft, Sprache 2 (10)	MA-Phi 1.4 Geschichte der Philosophie (10)	KU MM 104 Film, Photographie, Medienkunst (10)	30
4.Semester SS	MA-LKK-03 MASTERARBEIT (30)			30
Gesamtsumme Leistungspunkte:				120

Schwerpunkt Russistik

Studierende, die Russistik als **Schwerpunktfach** studieren, absolvieren als (Wahl)Pflicht insgesamt 4 Module, und zwar die beiden russistischen Fachmodule MSLAW 1.1 oder 1.2 und MSLAW 2.1 sowie die Sprachkurse Russisch MSLAW 8.1 bis 8.4, in denen sie insgesamt 40 LP erwerben.

Als Ergänzungsfächer können eines oder mehrere der anderen am Studiengang beteiligten Fächer gewählt werden, darunter aber maximal 20 LP aus den anderen Philologien (Anglistik/Amerikanistik, Germanistik, Romanistik und/oder Gräzistik/Latinistik). Wenn Russistik Schwerpunktfach ist, darf Südslawistik nicht als Ergänzungsfach gewählt werden.

Studierende, die Russistik als **Ergänzungsfach** wählen, können aus dem Angebot an russistischen Modulen MSLAW 1.1 / 1.2, 2.1 bzw. MSLAW 8.1 / 8.2 Module im Umfang von insgesamt maximal 20 LP wählen.

Die russistischen Fachmodule MSLAW 1.1/1.2 und 2.1 sind nicht konsekutiv, ihre Nummerierung dient lediglich der Differenzierung. Die Sprachvermittlungsmodule MSLAW 8.1 / 8.2 sowie MSLAW 8.3 / 8.4 sind dagegen konsekutiv, so dass nur MSLAW 8.1 (zudem bei Vorliegen der geforderten Vorkenntnisse, vgl. Voraussetzungen) frei wählbar ist.

Beispielstudienplan Schwerpunkt Russistik

Semester	Module			Summe LP
1.Semester WS	MA-LKK-01 Methodologie der LKK-Wissenschaften (10)	MSLAW 1.1 Literatur und Kultur in Russland (10)	MSLAW 8.1 Sprachkurs Russisch 1 (5) MSLAW 8.3 Sprachkurs Russisch 3 (5)	30
2.Semester SS	MA-LKK-02 Interdisziplinäre LKK- Forschung (10)	Hist 800 Seminar Neuere Geschichte (10)	MSLAW 8.2 Sprachkurs Russisch 2 (5) MSLAW 8.4 Sprachkurs Russisch 4 (5)	30
3.Semester WS	MSLAW 2.1 Russische Literatur im Kontext (10)	M-GLW-NDL1 Neuere deutsche Literatur (10)	KU MM 104 Film, Photographie, Medienkunst (10)	30
4.Semester SS	MA-LKK-03 MASTERARBEIT (30)			30
Gesamtsumme Leistungspunkte:				120

Schwerpunkt Südslawistik

Studierende, die Südslawistik als **Schwerpunktfach** studieren, absolvieren insgesamt 4 Module, und zwar 3 südslawistische Fachmodule MSLAW 5.1, MSLAW 5.2 und MSLAW 6 + Sprachvermittlungsmodule: je nach Schwerpunktsprache Bulgarisch, MSLAW 11.1 und MSLAW 11.2 **oder** Serbisch/Kroatisch, MSLAW 12.1 und MSLAW 12.2 Insgesamt erwerben sie 40 LP. Als Ergänzungsfächer können eines oder mehrere der anderen am Studiengang beteiligten Fächer gewählt werden, darunter aber maximal 20 LP aus den anderen Philologien (Anglistik/Amerikanistik, Germanistik, Romanistik und/oder Gräzistik/Latinistik). Wenn Südslawistik Schwerpunktfach ist, darf Russistik nicht als Ergänzungsfach gewählt werden.

Studierende, die Südslawistik als **Ergänzungsfach** wählen, können aus dem Angebot an südslawistischen Modulen höchstens **2 Module** wählen, d. h. MSLAW 5.1 + MSLAW 11.1 und MSLAW 11.2 **oder** MSLAW 5.2 + MSLAW 12.1 und MSLAW 12.2. Wählbar sind auch **2 Fachmodule** (MSLAW 5.1 + MSLAW 6 **oder** MSLAW 5.2 + MSLAW 6), sofern sehr gute aktive Sprachkenntnisse in Wort und Schrift vorliegen.

Die südslawistischen Fachmodule MSLAW 5.1, MSLAW 5.2 und MSLAW 6 sind nicht konsekutiv; ihre Nummerierung dient lediglich der Differenzierung. Die Sprachvermittlungsmodule MSLAW 11.1 / 11.2 sowie MSLAW 12.1 / 12.2 sind dagegen konsekutiv.

Beispielstudienplan Schwerpunkt Südslawistik

Semester	Module			Summe LP
1.Semester WS	MA-LKK-01 Methodologie der LKK-Wissenschaften (10)	MSLAW 5.1 Neuere südslawische Literaturen, Schwerpunkt Bulgarisch (10)	MSLAW 11.1 Sprachkurs Bulgarisch 1 (5) <i>oder:</i> MSLAW 12.1 Sprachkurs Serbisch/Kroatisch 1 (5)	25
2.Semester SS	MA-LKK-02 Interdisziplinäre LKK-Forschung (10)	MSLAW 5.2 Neuere südslawische Literaturen, Schwerpunkt Serbisch/Kroatisch (10)	MSLAW 11.2 Sprachkurs Bulgarisch 2 (5) <i>oder:</i> MSLAW 12.2 Sprachkurs Serbisch/Kroatisch 2 (5) Hist 800 Seminar Neuere Geschichte (10)	35
3.Semester WS	MSLAW 6 Kulturelle Prägungen der Südslawen (10)	M-GLW-NDL1 Neuere deutsche Literatur (10)	MKG1 Kulturtheorien (10)	30
4.Semester SS	MA-LKK-03 MASTERARBEIT (30)			30
Gesamtsumme Leistungspunkte:				120

Schwerpunkt Griechische und lateinische Philologie (Antike bis Humanismus)

Studienvoraussetzung für „Griechische und lateinische Philologie (Antike bis Humanismus)“ als **Schwerpunktfach** sind Griechisch- und Lateinkenntnisse, die in der Regel durch das Graecum bzw. Latinum nachgewiesen werden. Der Nachweis erfolgt in der Regel für die Zulassung zum Studiengang. Studierende mit diesem Schwerpunkt wählen eine der beiden Sprachen Griechisch und Lateinisch als erste Sprache. Hier besuchen sie drei Module, nämlich Griechische bzw. lateinische Prosa, Griechische bzw. lateinische Dichtung und Griechische bzw. lateinische Philosophie/Patristik. In der zweiten Sprache (lateinisch bzw. griechisch) besuchen sie ein entsprechendes Modul nach freier Wahl. Ist die erste Sprache Latein, so muss sowohl die Latinistik als auch das Fach Mittel- und Neulatein mit mindestens einem Modul vertreten sein. Als Ergänzungsfächer können die Studierenden eines oder mehrere der anderen am Studiengang beteiligten Fächer wählen, dürfen aber nicht mehr als 20 LP in den anderen Philologien (Germanistik, Anglistik/Amerikanistik, Romanistik, Russistik und/oder Südslawistik) erwerben.

Studierende, die „Griechisch-lateinische Philologie (Antike bis Humanismus)“ als **Ergänzungsfach** wählen, besuchen je ein latinistisches oder mittel- und neulateinisches und ein gräzistisches Modul nach freier Wahl aus dem Kreis der obengenannten Module.

Beispielstudienplan Schwerpunkt Griechisch

Semester	Module			Summe LP
1.Semester WS	MA-LKK-01 Methodologie der LKK- Wissenschaften (10)	Graec 800 Griechische Prosa (10)	Lat 800 Lateinische Prosa (10)	30
2.Semester SS	MA-LKK-02 Interdisziplinäre LKK- Forschung (10)	Graec 810 Griechische Dichtung (10)	MKG 2 Europäische Kulturgeschichte (10)	30
3.Semester WS	Graec 820 Antike Philosophie und Patris- tik (Schwerpunkt Griechisch) (10)	MA-Phi 1.4 Geschichte der Philosophie (10)	AG 711 Quellenkunde Griechi- sche Geschichte (10)	30
4.Semester SS	MA-LKK-03 MASTERARBEIT (30)			30
Gesamtsumme Leistungspunkte:				120

Beispielstudienplan Schwerpunkt Lateinisch / Mittel- und Neulatein

Semester	Module			Summe LP
1.Semester WS	MA-LKK-01 Methodologie der LKK- Wissenschaften (10)	Lat 800 Lateinische Prosa (10)	Graec 810 Griechische Dichtung (10)	30
2.Semester SS	MA-LKK-02 Interdisziplinäre LKK-Forschung (10)	MNLat 810 Mittel-/ Neulateinische Dichtung (10)	MKG 2 Europäische Kulturgeschichte (10)	30
3.Semester WS	Lat 820 Antike Philosophie und Patristik (Schwerpunkt Latein) (10)	MuWi 102 Musikgeschichte im Über- blick (10)	Arch 720 Archäologische Kerngattungen II (10)	30
4.Semester SS	MA-LKK-03 MASTERARBEIT (30)			30
Gesamtsumme Leistungspunkte:				120

oder:

Semester	Module			Summe LP
1.Semester WS	MA-LKK-01 Methodologie der LKK- Wissenschaften (10)	MNLat 800 Mittel-/ Neulateinische Prosa (10)	Graec 810 Griechische Dichtung (10)	30
2.Semester SS	MA-LKK-02 Interdisziplinäre LKK- Forschung (10)	Lat 810 Lateinische Dichtung (10)	MKG 2 Europäische Kulturgeschichte (10)	30
3.Semester WS	MNLat 820 Philosophie und Patristik (Schwerpunkt Mittel-/ Neulatein) (10)	MuWi 102 Musikgeschichte im Über- blick (10)	Arch 720 Archäologische Kerngattungen II (10)	30
4.Semester SS	MA-LKK-03 MASTERARBEIT (30)			30
Gesamtsumme Leistungspunkte:				120